

Sitzung der Bezirksvertretung Sennestadt am 26.06.2025
Beschlusscontrolling zur Drucksache 9558/2020-2025
Ringbus Sennestadt-Süd

Beschlusstext des Antrags:

- 1. Die Bezirksvertretung Sennestadt bittet die Verwaltung darum, dass im Stadtbezirk Sennestadt eine Buslinie eingerichtet wird, durch die die einzelnen Siedlungsgebiete (Dalbke, Heideblümchen, Eckhardtsheim, die Südstadt, Sennestadt Mitte und der nördliche Bereich) mit den Einkaufszentren an der Hansestraße, der Senefelderstraße, an der Industriestraße sowie dem Krackser Bahnhof verbunden werden.*
- 2. Sollte eine Umsetzung des Beschlusses nicht möglich sein, bittet die Bezirksvertretung die Verwaltung eine geeignete Alternative auszuarbeiten und in einer der kommenden Sitzungen vorzustellen.*

Bericht der Organisationseinheit 660.21 nach Rücksprache mit moBiel

Eine Anbindung des Industriegebietes an der Industriestraße und Senefelderstraße ist im Nahverkehrskonzept zur Stadtbahnverlängerung nach Sennestadt vorgesehen: Die Linie würde in diesem Konzept an dem Verknüpfungspunkt Kreuzkirche im 20-Minutentakt an die Stadtbahn anbinden, anschließend durch das Industriegebiet fahren und am Alsterweg im Norden von Sennestadt enden.

Die im Status-Quo vorhandene Angebotslücke nordwestlich der Lämershagener Straße kann folglich mit dem Nahverkehrskonzept zur Stadtbahnverlängerung behoben werden.

Zusätzlich ist im dritten Nahverkehrsplan der Stadt Bielefeld eine Erschließung der Gewerbegebiete in verschiedenen Maßnahmenpaketen enthalten.

Unter anderem im Maßnahmenpaket B63 aus Umsetzungspriorität 4: Dieses Maßnahmenpaket ist in Priorität 4 eingruppiert, da es lediglich als ein Vorlaufbetrieb für eine mögliche Stadtbahnverlängerung nach Sennestadt und als Verbesserung des Angebotes auf der Rheinallee zu sehen ist. Die Erschließung der Gewerbegebiete an der Senefelder- und Industriestraße erfolgt darin im 20-Minuten-Takt über die Rheinallee.

In Umsetzungspriorität 5 befindet sich des Weiteren eine Linie, die aus Oerlinghausen über Lipperreihe, Dalbke und Sennestadt Kreuzkirche ins Gewerbegebiet Hansestraße weitergeführt wird, um diesen Einkaufsschwerpunkt der Sennestadt neu zu erschließen. In Sennestadt Kreuzkirche ist eine Verknüpfung zur Stadtbahnlinie 1 vorgesehen. Hier ist jedoch anzumerken, dass in Umsetzungspriorität 5 solche Maßnahmen aufgeführt sind, die im Vergleich zu den Maßnahmen der Prioritäten 1-4 eine nicht ausreichende verkehrliche Wirkung besitzen, hohe Betriebskosten mit sich bringen, oder im Vergleich verhältnismäßig hohe Fahrzeuginvestitionskosten darstellen. Diese Maßnahmen weisen aus heutiger planerischer Sicht eine nicht ausreichende verkehrliche Wirkung auf, stehen deshalb hinsichtlich ihrer Umsetzbarkeit unter ergebnisoffenen Prüfvorbehalten und sind mit diesen Vorbehalten einer Langfristspektive zuzuordnen.

Eine Anbindung aller Siedlungsgebiete von Sennestadt in die Gewerbegebiete würde jedoch zu einer doppelten/parallelen Bedienung der Achsen in die Siedlungsgebiete führen. Dies würde einen erheblichen Mehraufwand an Kosten (Fahrzeuge, Betrieb, Personal) nach sich ziehen, welcher gemessen am Fahrgastpotenzial nicht zu rechtfertigen ist.

Alle vorgestellten Maßnahmen sind mit einem finanziellen Mehrbedarf zur Umsetzung der Angebotsausweitungen verbunden und bedürfen einer gesonderten politischen Beschlussfassung und Finanzierung. Die beste Wirkung entsteht in Kombination mit der

Stadtbahnverlängerung der Linie 1, bei deren Einführung auch das Busnetz für Sennestadt vollumfänglich überarbeitet wird.

Zur besseren Anbindung des Krackser Bahnhofs aus dem nördlichen Bereich von Sennestadt wurde in der Ds.-Nr. 10273/2020-2025 die Umsetzung des Maßnahmenbündels B82 aus dem 3. Nahverkehrsplan der Stadt Bielefeld untersucht und der Politik vorgestellt. Dabei stellte sich heraus, dass auf Grund der teils umfangreichen Änderungen im Busliniennetz verstärkter Austauschbedarf zu diesem Thema vorliegt. Hintergrund ist, dass durch Umsetzung der Maßnahmen aus dem Paket B82 zwar eine verbesserte Anbindung des Bahnhofs aus dem nördlichen Bereich Sennestadts erreicht wird, aber aus Dalbke und Heideblümchen Umstiege Richtung Bahnhof notwendig werden (bei teils verdichteten Takten).

Gez.
Vahrson